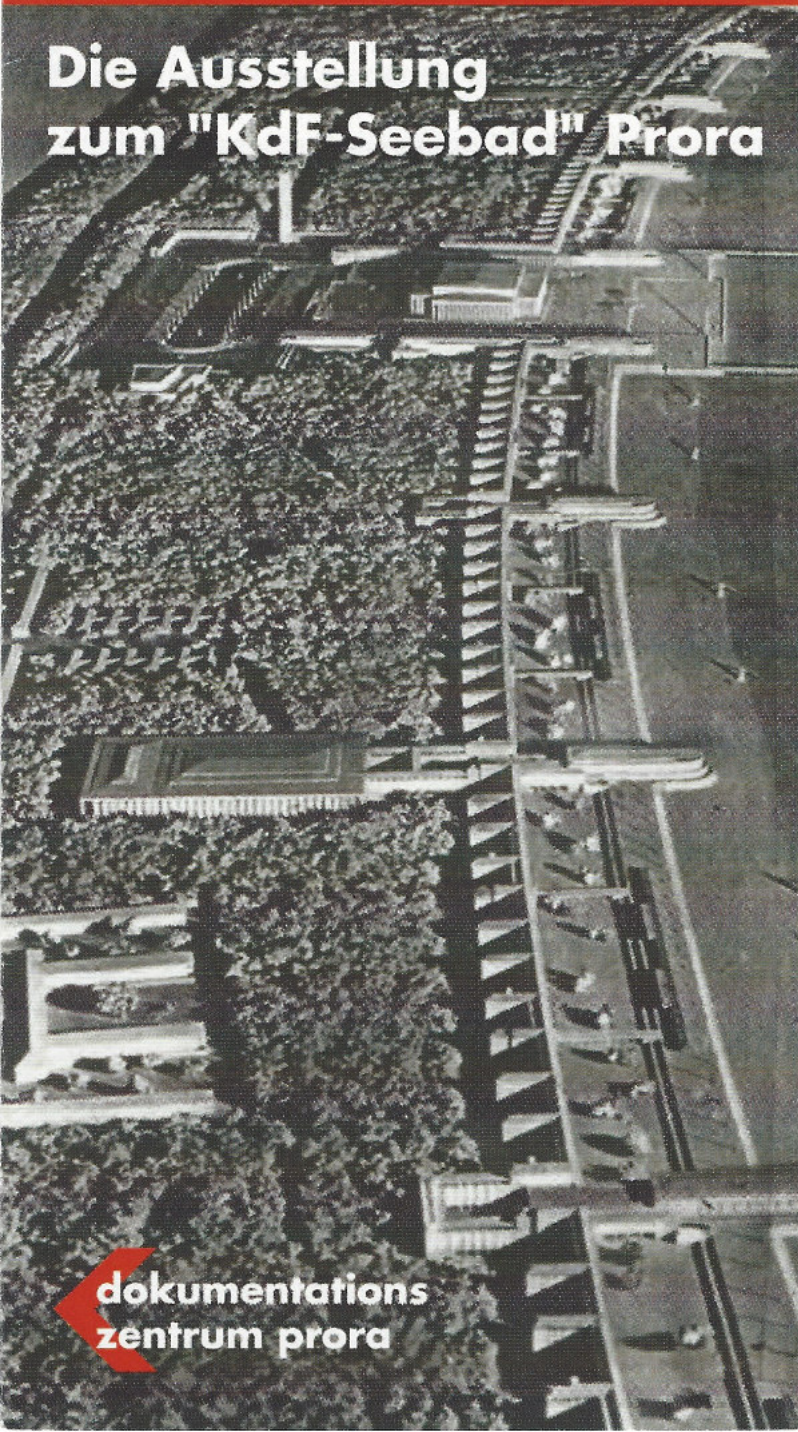


MACHTUrlaub

Die Ausstellung zum "KdF-Seebad" Prora



Das Dokumentationszentrum Prora

Die seit 2004 gezeigte Dauerausstellung MACHTUrlaub dokumentiert einmal die Bau- und Nutzungsgeschichte der Anlage. Thematisiert werden die Hintergründe des Projektes und seine Vereinnahmung durch die nationalsozialistische Propaganda sowie das regionale Umfeld zu dieser Zeit. Ein weiterer Ausstellungsteil bettet die Geschichte der Anlage in die Arbeits- und Sozialgeschichte des Nationalsozialismus ein. Ausgehend von dem nationalsozialistischen Gesellschaftsmodell der "Volksgemeinschaft" wird ein umfassendes Panorama der Arbeits- und Lebenswelt im "Dritten Reich" dargestellt.

Neben zahlreichen Bild- und Textdokumenten zeigen Ton- und Filmsequenzen, wie aus der Sicht des Regimes die "Volksgemeinschaft" gestaltet werden sollte, ein dokumentarischer Begleitfilm ist Teil der Ausstellung.



Dokumentationszentrum Prora

Die Ausstellung hat einen engen Bezug zu ihrem Ausstellungsort, dem ehemaligen "KdF-Bad" Prora, an dem sie zu historischer Aufklärung und politischer Bildung beitragen möchte. Sie beschäftigt sich als erste Dauerausstellung in Deutschland mit dem Thema Arbeits- und Sozialgeschichte des "Dritten Reiches". Begleitet wird die Dokumentation durch wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen mit Themen zu Geschichte, Architektur, Kunst, Natur und Politik.

dokumentations
zentrum prora